



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 1 von 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Super Nova Schimmelschutzfarbe

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Dispersionsfarbe

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine, Verwendung gemäß Bestimmung.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Meffert AG Farbwerke

Straße: Sandweg 15

Ort: DE-55543 Bad Kreuznach

Telefon: +49 671 870-303 Telefax: +49 671 870-397

E-Mail (Ansprechpartner): SDB@meffert.com

<u>1.4. Notrufnummer:</u> 00 800 63333782 Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr, Sa 9.00 - 20.00 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1A

Gefahrenhinweise:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

[EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH211: Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen

entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 2 von 17

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	GHS-Einstufung				
13463-67-7	Titandioxid			3 - < 5 %	
	236-675-5		01-2119489379-17		
	Carc. 2; H351	-			
55406-53-6	3-lod-2-propinylbutylcarbamat			< 0,1 %	
	259-627-5	616-212-00-7	01-2120762115-60		
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Eye Chronic 1; H331 H302 H318 H		RE 1, Aquatic Acute 1, Aquatic		
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on			< 0,1 %	
	220-120-9	613-088-00-6	01-2120761540-60		
	Acute Tox. 1, Acute Tox. 4, Skii Chronic 2; H330 H302 H315 H	ns. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic			
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	< 0,1 %			
	220-239-6		01-2120764690-50		
	Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Acu Acute 1, Aquatic Chronic 2; H3		Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic 317 H400 H411		
13463-41-7	Zinkpyrithion	< 0,1 %			
	236-671-3		01-2119511196-46		
	Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Eye H400 H410				
26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on			< 0,1 %	
	247-761-7	613-112-00-5	01-2120768921-45		
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 3, Acu 1, Aquatic Chronic 1; H331 H3				
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methy 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [E	< 0,1 %			
	911-418-6	613-167-00-5	01-2120764691-48		
	Acute Tox. 2, Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1C, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H330 H310 H301 H314 H318 H317 H400 H410 EUH071				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 3 von 17

Spezifische Konzentrationsgrenzen und M-Faktoren

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil		
	Spezifische K	Conzentrationsgrenzen und M-Faktoren			
13463-67-7	3463-67-7 236-675-5 Titandioxid				
	Carc. 2; H35	1: >= 100 - 100			
55406-53-6	259-627-5	3-lod-2-propinylbutylcarbamat	< 0,1 %		
	M akut; H400	: M=10 M chron.; H410: M=1			
2634-33-5	220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	< 0,1 %		
	Skin Sens. 1;	H317: >= 0,05 - 100 M akut; H400: M=1			
2682-20-4	220-239-6	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	< 0,1 %		
	Skin Sens. 1	A; H317: >= 0,0015 - 100			
13463-41-7	236-671-3	Zinkpyrithion	< 0,1 %		
	M akut; H400	: M=100 M chron.; H410: M=10			
26530-20-1	247-761-7	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	< 0,1 %		
	Skin Sens. 1;	H317: >= 0,05 - 100 M akut; H400: M=10 M chron.; H410: M=1			
55965-84-9	911-418-6	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	< 0,1 %		
	- 100 Eye Irı	; H314: >= 0,6 - 100 Skin Irrit. 2; H315: >= 0,06 - < 0,6 Eye Dam. 1; H318: >= 0,6 rit. 2; H319: >= 0,06 - < 0,6 Skin Sens. 1A; H317: >= 0,0015 - 100 M akut; H400: hron.; H410: M=100			

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig. Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 4 von 17

Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar. Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<u>6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende</u>

Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bildet mit Wasser rutschige Beläge. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Sand Sägemehl Universalbinder

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe

Abschnitt 8

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Säure Lauge

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Abkühlung unter



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 5 von 17

10°C vermeiden.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12

7.3. Spezifische Endanwendungen

Dispersionsfarben, lösemittelfrei

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on		0,05 E		2(I)	
55406-53-6	3-lod-2-propinylbutylcarbamat	0,005	0,058		2 (I)	

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
13463-67-7	Titandioxid					
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	10		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	700		
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on					
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	6,8 mg/m³		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,966 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	1,2 mg/m³		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,345 mg/kg KG/d		
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	247-500-7] und 2-Meth	yl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr.		
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	0,02 mg/m³		
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	lokal	0,04 mg/m³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	lokal	0,02 mg/m³		
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	0,04 mg/m³		
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	0,11 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, akut	oral	systemisch	0,09 mg/kg KG/d		



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 6 von 17

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
Umweltkomp	artiment	Wert		
13463-67-7	Titandioxid			
Süßwasser	üßwasser			
Süßwasser (i	ntermittierende Freisetzung)	0,61 mg/l		
Meerwasser		1 mg/l		
Süßwasserse	diment	1000 mg/kg		
Meeressedim	ent	100 mg/kg		
Mikroorganis	nen in Kläranlagen	100 mg/l		
Boden		100 mg/kg		
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on			
Süßwasser	0,00403 mg/l			
Süßwasser (i	0,0011 mg/l			
Meerwasser	0,000403 mg/l			
Meerwasser (intermittierende Freisetzung)		0,0011 mg/l		
Süßwassersediment		0,049 mg/l		
Meeressedim	ent	0,00499 mg/kg		
Mikroorganis	nen in Kläranlagen	1,03 mg/l		
Boden		3 mg/kg		
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothia 220-239-6] (3:1)	azol-3-on [EG-Nr.		
Süßwasser		0,0039 mg/l		
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,0039 mg/l		
Meerwasser		0,0039 mg/l		
Meerwasser (intermittierende Freisetzung)		0,0039 mg/l		
Süßwasserse	diment	0,027 mg/kg		
Meeressediment				
Mikroorganis	nen in Kläranlagen	0,23 mg/l		
Boden		0,01 mg/kg		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Für Frischluft sorgen.

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Spritzverfahren Korbbrille tragen.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 7 von 17

Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Bei Abnutzung ersetzen!

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Hinweise des Herstellers beachten.

Geeignetes Material:NBR (Nitrilkautschuk). Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >480 min.

Dicke des Handschuhmaterials: >0,5 mm

Körperschutz

@1501.B151149. Leichte Schutzkleidung.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Bei Spritzverarbeitung: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A2/P2

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: siehe Farbton auf dem Gebindeetikett

Geruch: süßlich

pH-Wert: 8,0 - 8,5

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:

Siedebeginn und Siedebereich:

Sublimationstemperatur:

Inicht anwendbar

Erweichungspunkt:

Pourpoint:

Flammpunkt:

na

Weiterbrennbarkeit:

Nicht anwendbar

nicht anwendbar

nicht anwendbar

Neiterbrennbarkeit:

Neine selbstunterhaltende Verbrennung

Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Untere Explosionsgrenze:

Obere Explosionsgrenze:

nicht anwendbar

Zündtemperatur:

nicht anwendbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar Gas: nicht anwendbar Zersetzungstemperatur: nicht anwendbar

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

Dampfdruck: nicht bestimmt

Dichte: 1,57 g/cm³

Wasserlöslichkeit: nicht anwendbar





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 8 von 17

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient:nicht bestimmtKin. Viskosität:naAuslaufzeit:na

Dampfdichte: nicht bestimmt Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt Lösemitteltrennprüfung: nicht anwendbar Lösemittelgehalt: Wasser: 38,63 %

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und Frost schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Materialien, die mit Wasser reagieren. Alkalien (Laugen) Säure Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid Stickoxide (NOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 9 von 17

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode
13463-67-7	Titandioxid	•				
	oral	LD50 mg/kg	>5000	Ratte		OECD 425
	dermal	LD50 mg/kg	>10000	Kaninchen		
55406-53-6	3-lod-2-propinylbutylcar	bamat				
	oral	LD50 mg/kg	1470	Ratte		OECD 423
	dermal	LD50 mg/kg	>5000	Ratte		OECD 402
	inhalativ Dampf	ATE	3 mg/l			
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50	0,67 mg/l	Ratte		
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on				
	oral	LD50 mg/kg	531	Ratte		OECD 423
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Ratte		OECD 402
	inhalativ Dampf	ATE	0,05 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE mg/l	0,005			
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3	3-on				
	oral	LD50 mg/kg	285	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Ratte		
	inhalativ Dampf	ATE	0,5 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE	0,05 mg/l			
13463-41-7	Zinkpyrithion					
	oral	LD50 mg/kg	269	Ratte		OECD 401
	inhalativ Dampf	ATE	0,5 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE	0,05 mg/l			
26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-	on				
	oral	ATE mg/kg	500			
	dermal	ATE mg/kg	300			
	inhalativ Dampf	ATE	3 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE	0,5 mg/l			
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2 220-239-6] (3:1)	-methyl-2H-	-isothiazol-3-o	n [EG-Nr. 247-500-7	7] und 2-Methyl-2H-isoth	niazol-3-on [EG-Nr.
	oral	LD50 mg/kg	49,6-75	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	>75	Kaninchen		
	inhalativ Dampf	ATE	0,5 mg/l			
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50	0,33 mg/l	Ratte		





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 10 von 17

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (3-Iod-2-propinylbutylcarbamat; 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on; Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1))

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 11 von 17

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode	
3463-67-7	Titandioxid							
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	>10000	96 h	Cyprinus carpio (Karpfen)		OECD 203	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	>100	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata			
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>100	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)			
55406-53-6	3-lod-2-propinylbutylcarba	amat						
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,145	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD 201	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,049	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD 201	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,47	48 h	Daphnia pulex (Wasserfloh)		OECD 202	
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,014	28 d	Pimephales promelas (Dickkopfelritze)		OECD 210	
	Algentoxizität	NOEC mg/l	0,0046	3 d	Scenedesmus subspicatus			
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,010	21 d	Daphnia pulex (Wasserfloh)		OECD 211	
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-	on						
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	2,15	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD 203	
	Akute Algentoxizität	ErC50	0,11 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD 201	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	2,9 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		OECD 202	
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,21		Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD 215	
	Algentoxizität	NOEC mg/l	0,0403	3 d	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD 201	
	Akute Bakterientoxizität	(12,8 mg	g/l)	3 h	Belebtschlamm		OECD 209	
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on							
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	>0,15	96 h	Brachydanio rerio (Zebrabärbling)			
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,157	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata			
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,87	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)			
	Akute Bakterientoxizität	(34,6 mg	g/l)	3 h	Belebtschlamm			
13463-41-7	Zinkpyrithion							
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,0104	96 h	Brachydanio rerio (Zebrabärbling)		OECD 203	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,051	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD 201	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,051	48 h	Daphnia pulex (Wasserfloh)		OECD 202	
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,00125		Brachydanio rerio (Zebrabärbling)		OECD 215	



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe						
Überarbeitet am: 29.09.2020	Materialnummer: 20001014000000	Seite 12 von 17				

	Algentoxizität	NOEC	0,0149	3 d	Pseudokirchneriella	Ī	OECD 201
		mg/l			subcapitata		
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,00213	21 d	Daphnia pulex (Wasserfloh)		OECD 211
	Akute Bakterientoxizität	(2,8 mg/	l)	3 h	Belebtschlamm		OECD 209
26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-or	n					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,036	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,084	72 h	Scenedesmus subspicatus		OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,042	48 h	Daphnia pulex (Wasserfloh)		OECD 202
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,022	28 d	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD 210
	Algentoxizität	NOEC mg/l	0,004	3 d	Alge		OECD 201
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,002	21 d	Daphnia pulex (Wasserfloh)		OECD 211
	Akute Bakterientoxizität	(0,64 mg	J/I)		Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201	S976
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-r 220-239-6] (3:1)	nethyl-2H-is	othiazol-3-on	[EG-Nr.	247-500-7] und 2-Methy	I-2H-isothiazol-3-on	[EG-Nr.
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,19	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD 202
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,027	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,16	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		OECD 203
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,05	14 d	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		
		NOEC	0,0012	3 4	Pseudokirchneriella		OECD 201
	Algentoxizität	mg/l	0,0012		subcapitata		0200201
	Algentoxizität Crustaceatoxizität	1	0,0012 0,1 mg/l		subcapitata Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		0235 201

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 13 von 17

CAS-Nr.	Bezeichnung									
	Methode	Wert	d	Quelle						
	Bewertung	-		•						
55406-53-6	3-lod-2-propinylbutylcarbamat	3-lod-2-propinylbutylcarbamat								
	OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 92/69/V, C.9	>70%								
	OECD 303/ EEC 92/69/V, C10	100%								
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on									
	OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C	70-80%	28							
13463-41-7	Zinkpyrithion									
	OECD 303/ EEC 92/69/V, C10	>85%								
	Biologisch abbaubar.									
	OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C	39%	28							
	Biologisch abbaubar.									
26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on									
	OECD 303/ EEC 92/69/V, C10	>83%								
	OECD 309	0,6-1,4								
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)									
	OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E	>60%								
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).									
	OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 92/69/V, C.9	100%								
	OECD 303/ EEC 92/69/V, C10	>80%								

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
55406-53-6	3-lod-2-propinylbutylcarbamat	2,8
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	0,7
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	-0,32
13463-41-7	Zinkpyrithion	1,21
26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	2,92
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	<3

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
13463-67-7	Titandioxid	19-352	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	189	Brachydanio rerio (Zebrabärbling)	OECD 305
2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	3,16		
55965-84-9	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	<100		

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 14 von 17

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden, flüssige Materialreste in Absprache mit dem örtlichen Entsorger.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080112 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON

BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND

DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle

mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND

SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler

Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden . Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.2. OrdnungsgemäßeKein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

<u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 15 von 17

14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU 0,017 % (0,266 g/l)

(VOC):

Angaben zur VOC-Richtlinie 0,008 % (0,12 g/l)

2004/42/EG:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22

JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

EWG - Europäische Wirtschaftsgemeinschaft; EG - Europäische Gemeinschaft; CLP- Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures; TRGS - Technische Regeln für Gefahrstoffe; PBT - persistenter bioakkumulierbarer und toxischer Stoff; vPvB - very persistent very bioaccumulative; REACH - Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; VOC -

Flüchtige organische Verbindung WGK - Wassergefährdungsklasse

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service DNEL: Derived No Effect Level



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 16 von 17

DMEL: Derived Minimal Effect Level PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50% LL50: Lethal loading, 50% EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

EmS: Emergency Schedules MFAG: Medical First Aid Guide

IATA: International Air Transport Association ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container
VOC: Volatile Organic Compounds
SVHC: Substance of Very High Concern

Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter http://abk.esdscom.eu

Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Sens. 1A; H317	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

· ·····	and Lon Gatto (Italinio and Voltoxt)
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H351	Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Super Nova Schimmelschutzfarbe

Überarbeitet am: 29.09.2020 Materialnummer: 20001014000000 Seite 17 von 17

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)